

Umweltklage gegen Bundesregierung: Gericht prüft nationales Luftreinhalteprogramm

Gericht verhandelt Umweltklage gegen Bundesregierung:
Deutsche Umwelthilfe klagt auf saubere Luft - Maßnahmen
der Bundesregierung auf dem Prüfstand.



NACHRICHTEN AG
ECHT. AKTUELL. FREI. - NEWS IN ECHTZEIT



Umweltklage gegen die Bundesregierung: Gericht verhandelt über Luftqualität in Deutschland

Die Diskussion um saubere Luft in Deutschland nimmt Fahrt auf, da das Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg eine Umweltklage gegen die Bundesregierung verhandelt. Die Deutsche Umwelthilfe (DUH) hat eine Klage eingereicht, um

sicherzustellen, dass die europäischen Vorgaben zur Luftqualität eingehalten werden.

Das Gericht prüft das Nationale Luftreinhalteprogramm der Bundesregierung, das darauf abzielt, den Ausstoß von Luftschadstoffen in Deutschland zu reduzieren. Dabei stehen Schadstoffe wie Ammoniak, Feinstaub, Schwefeldioxid und Stickstoffdioxid im Fokus.

Die DUH argumentiert, dass die Maßnahmen des Programms nicht ausreichen, um die EU-Reduktionsziele zu erreichen. Sie fordert dringende Nachbesserungen, um die Luftqualität in Deutschland zu verbessern und die Umwelt zu schützen.

Das Gericht wird nach der Anhörung entscheiden, ob die Maßnahmen der Bundesregierung den Anforderungen für saubere Luft genügen. Eine Entscheidung wird noch am Tag der Verhandlung oder zu einem späteren Zeitpunkt erwartet.

dpa

#Umweltschutz #Luftqualität **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: mein-berlin.net